

# Martin

Nr. 5

<https://www.pfarre-stmartin.at>

Mai 2019



## WOLLEN SIE DEN MARTIN IN ZUKUNFT PER MAIL UND IN FARBE BEKOMMEN??

Dann geben Sie bitte einfach unter  
**pfarrkanzlei@pfarre-stmartin.at**  
mit Betreff: Martin, elektronisch  
Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Postadresse bekannt.  
Den Rest erledigen wir

Zur Finanzierung des Pfarrblatts  
bitten wir um ein Spende  
auf das Konto: Pfarre St. Martin  
AT12 1200 0006 3918 6501  
Kennwort: „Martin“

## WENN SIE EINEN MENSCHEN LIEBEN...

Im Monat Mai, dem Monat der endgültig warmen Temperaturen und der wiedererwachten Vegetation, dem Wonnemonat, heiraten viele Paare, verlieben sich sehr viele Menschen (neu), feiern wir mit dem Muttertag die besondere Beziehung zwischen Mutter und Kindern, usw. Seit alters her verbinden wir Menschen daher den Monat Mai mit der Liebe. Mit Liebe, die wir alle gerne wir haben möchten, die wir weiter geben und die wir alle zum Leben brauchen. Dabei ist die Liebe so mit das Komplizierteste was es im Leben, was es in meinem Leben gibt.



Wie liebe ich richtig, wie nicht zu viel und nicht zu wenig, was muss ich alles beachten und was alles berücksichtigen?  
In seinen Kalendergeschichten gibt Bert Brecht unter dem Titel „Wenn Herr K einen Menschen liebte“ folgende Auskunft: „Was tun Sie“, wurde Herr K. gefragt, „wenn Sie einen Menschen lieben?“  
„Ich mache einen Entwurf von ihm“, sagte Herr K., „und Sorge, dass er ihm ähnlich wird.“  
„Wer? Der Entwurf?“ „Nein“, sagte Herr K., „der Mensch.“  
Beim ersten Lesen habe ich – wie wahrscheinlich die meisten von uns – empört gedacht, ja genau so geht es nicht! Liebe heißt doch eben gerade, den andern oder die andere anzunehmen wie er oder sie ist, sie nicht verändern zu wollen, sie einfach so zu lieben. Beim zweiten, dritten, wiederholten Lesen aber

(und der Text beschäftigt mich seit der 10. Schulstufe immer wieder) ist mir klar geworden, dass das so ja gar nicht da steht.

Herr K. macht sich kein Bild vom geliebten Menschen, sondern er macht einen Entwurf. Ein Entwurf aber ist nichts Fertiges. Ein Entwurf kann und muss sogar des Öfteren angepasst und verändert werden,

wenn er in der Realität Bestand haben soll. Das heißt für mich, ich übernehme Verantwortung für meinen geliebten Menschen, ich „sorge“, wie es bei Brecht heißt, für Hilfe und Unterstützung, damit die geliebte Person sich selbst voll verwirklichen kann,

im persönlichen, familiären und beruflichen Bereich, so wie sie ist. Leicht fällt mir das freilich nicht immer. Allzu oft meine ich zu wissen, was für die andern gut und richtig ist. Meine ich zum Beispiel zu wissen, was mein Kind für einen Beruf ergreifen soll, meine ich zu wissen, was mein Partner alles zu tun hat, was andere Menschen brauchen und was nicht. Doch zum Glück habe ich dann nicht nur die Hilfe des Herrn K., sondern ich kann mir Gott selbst zum Vorbild und zur Hilfe nehmen. Denn er liebt mich, er liebt uns, so wie wir sind; und er hat uns die Freiheit gegeben, so zu sein, wie wir sein möchten. Und dann fällt mir das richtige Lieben wieder ein bisschen leichter, selbst wenn ich dazu meinen fertigen Entwurf verwerfen muss.

Annette Fritsch-Langer

## ERSTKOMMUNION UND FAMILIENMESSE



**SA, 11. MAI  
9:30 UHR  
UND  
SO, 12. MAI  
9:30 UHR**

## KNIRPSKIRCHE



für Kinder von 2½ bis 6 Jahre,  
für ihre Eltern, für ihre Großeltern  
für ihre Geschwister, für ihre  
Freundinnen und Freunde...

**So. 26. Mai 9:30 Uhr**  
im Albrechtsbergersaal

... einfach vorbeikommen!  
Alle sind herzlich willkommen ☺



◆ Am Samstag, den 23. März trafen sich einige St. MartinernInnen und halfen alle zusammen, um unseren Pfarrhof nach dem Winter gerade rechtzeitig zu Frühlingsbeginn wieder schön zu machen. Bänke wurden geschliffen und gestrichen, neue Blumenzwiebeln gesetzt, Bäume, Büsche und Sträucher zurückgeschnitten, die Sandkiste mit frischem Sand befüllt, 5 m<sup>3</sup> Fallschutzrinde unter den Spielgeräten auf dem Spielplatz verteilt, Rosen gekürzt, Tischgarnituren repariert und Müll entsorgt. Danke allen, die mitgeholfen haben den Pfarrhof wieder „aufzuwecken“.



Erwachsenen-Bildung Sankt Martin Klosterneuburg  
Am 2. April hatte die Erwachsenenbildung Sankt Martin unter dem Titel *Biblische Stolpersteine* zu einem Gesprächsabend mit Dr. Georg Geiger geladen.

Der Referent startete den Abend mit einer für die Teilnehmer überraschenden Foto-Serie von Steinen in ihren verschiedensten Erscheinungsformen und veranschaulichte so die unterschiedlichsten Funktionen und Bedeutungen, die Steine für uns haben können. Eine äußerst interessante Herangehensweise an das Thema des Abends. Im Anschluss daran lud Dr. Geiger die Anwesenden ein, ihre ganz persönlichen "Stolpersteine" der Bibel zu nennen. Alle vorgebrachten Themen, wie z.B. die von Abraham geforderte

Opferung seines Sohnes Isaak oder die Ungleichbehandlung der Brüder im Evangelium über den "verlorenen Sohn" oder das Verhalten Jesu gegenüber seiner Mutter, wurden ausführlich behandelt und kommentiert und des Öfteren auch mit Zitaten aus dem Koran oder der Tora beleuchtet.

Auch wenn - wenig überraschend - am Ende noch viele Fragen und so mancher Stein blieben, konnten die Teilnehmer doch neue Sichten und Herangehensweisen zu manch schwieriger Textstelle mitnehmen und auch im Rahmen der anschließenden Agape weiter diskutieren. Ein hoch interessanter Abend zu einem weiterhin herausfordernd und spannend bleibenden Bereich unseres Glaubens.

Walter Müller

## VON PALMSONNTAG BIS OSTERN IN SANKT MARTIN

◆ **Palmsonntag** den 14. April war in der Familienmesse der „Rote Teppich“ ausgerollt – für den feierlichen Einzug aller VIPs von St. Martin, die gekommen waren, Jesus bei seinem



Einzug nach Jerusalem feiernd zu begleiten und über den so beginnenden (blut-)roten Weg Jesus' hin zum Kreuz nach zudenken.

◆ Am Gründonnerstag feierten wir am festlich gedeckten Altartisch

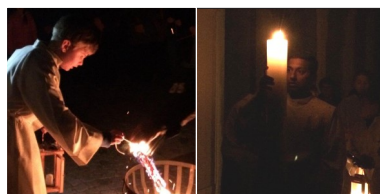


gemeinsam das Abendmahl und begleiteten Jesus weiter auf seinem Weg auf Ostern zu.

◆ Am **Karfreitag** dachten wir beim Kreuzweg und beim Kreuzweg für Kinder an das Leiden Jesu



und feierten am Abend in der Karfreitagsliturgie, dass Jesus für uns gestorben ist, damit wir befreit aufleben können.



◆ Auch in der **Osternacht** stand das Leben im Mittelpunkt. Wir brachten die am Osterfeuer entzündete Osterkerze als Symbol für den



auferstandenen Christus in unsere Mitte. Und wir feierten im Osterlob, in den Lesungen, mit der Erneuerung des Taufversprechens und bei einer anschließenden Agape gemeinsam unser durch Ostern neu gewordenes Leben.



Beim bereits traditionellen **Emmausgang** nach Hadersfeld am strahlend sonnigen



**Ostermontag** fanden die Osterfeierlichkeiten bei einer Feldmesse einen fröhlichen Abschluss...

(Weitere Bilder auf: [www.pfarre-stmartin.at](http://www.pfarre-stmartin.at))

KAMMER  
ORCHESTER  
KLOSTERNEUBURG



JUBILÄUM 40/30  
BEST OF...

LAJOS HORVATH - GITARRE  
YI-TING WU-MITTERMAYER - ORGEL  
KAMMERCHORUS KLOSTERNEUBURG  
BA-ROCKING BAND DER MS WIEN - ORCHESTER

LEITUNG:  
MONIKA BAYER, GERT HAUSSNER,  
WOLFRAM KLEBEL, ERNST WÜRDINGER

FR. 10. MAI 2019  
19:00

EVANGELISCHE KIRCHE  
FRANZ RUMPLERSTR. 14, 3400 KLOSTERNEUBURG

EINTRITT FREI - SPENDEN ERBETEN

Sa 18.5.2019 19.30 Uhr Pfarrkirche St. Martin

HÄNDEL  
FEST  
KONZERT

Orgelkonzert,  
Hornpipe,  
Concerto grosso,  
Auszüge aus dem  
Oratorium „Der Messias“

ENS ENSEMBLE NEUE STREICHER

KIRILIANIT CORTES (TENOR)  
BOGDAN LAKETIC (AKKORDEON)  
MICHAL KNÖT (SAXOPHON)  
SCHLOSSCHOR HADERSFELD

Dirigent: MICHAEL ZEHETNER

INGRID WENDL  
liest aus Briefen Händels

Samstag 18. Mai 2019,  
19.30 Uhr  
Pfarrkirche St. Martin  
Mardtstrasse 2/B,  
3400 Klosterneuburg

Kartenpreise € 20,- / € 25,-  
Karten mit freier Platzwahl in der Pfarrkirche St. Martin  
Tel. (02243) 32568-0, der Stadtgemeinde Klosterneuburg  
Tel. (02243) 446-351, beim Chor und an der Abendkasse

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH



WUSSTEN SIE EIGENTLICH,  
DASS ...

... es seit 40 Jahren bei der Erzdiözese Wien die **KONTAKTSTELLE FÜR ALLEINERZIEHENDE** gibt?!

Sie ist eine Beratungsstelle der Kategoriale Seelsorge mit einem breiten Angebot zur Unterstützung von Ein-Eltern-Familien.

Seit 1979 gibt es etwa die offenen Treffen für Alleinerziehende am Stephansplatz! Neben diesen Treffen gibt es seit vielen Jahren ein breites Gruppenangebot, wie beispielsweise den Sonntagsbrunch, eine Trennungsgruppe oder verschiedene Workshops, Seminare und Projekte, um alleinerziehende Eltern zu unterstützen.

Darüber hinaus gibt es sozialarbeiterische und juristische Beratung im Rahmen von persönlichen Gesprächen, aber auch Telefonberatungen und Informationsweitergabe über E-Mail.

Die Kontaktstelle ist mit zahlreichen Institutionen in ganz Wien und Umgebung vernetzt. Sie ist damit eine wichtige Informations- und Vernetzungsdrehscheibe zu allen Fragen rund um Scheidung/Trennung und das Thema „Alleinerziehen“.

Seit sechs Jahren gibt es auch das Freiwilligenprojekt „Familienboot“. Dabei unterstützen Pensionist\*innen engagiert alleinerziehende Eltern bei der Alltagsbewältigung. Dafür werden laufend UnterstützerInnen gesucht, da der Bedarf sehr groß ist.

Am Samstag den 15. Juni macht die Kontaktstelle ihren jährlichen Ausflug für Alleinerziehende zu einem Bauernhof in Alland, NÖ. Abfahrt ist um 14 Uhr am Schwedenplatz mit einem gemieteten Bus. Am Hof erwarten die teilnehmenden Familien viele Tiere, schöne Natur, Ponyreiten und einiges mehr.

Anmeldungen bis spätestens 5. Juni unter [alleinerziehende@edw.or.at](mailto:alleinerziehende@edw.or.at)  
Alle Informationen zu den Angeboten findet man/frau unter:

[www.alleinerziehende.at](http://www.alleinerziehende.at)  
Kontaktstelle f. Alleinerziehende  
1010 Wien, Stephansplatz 6/1/6/632  
T:el: 01/51552-3343

DSA Eva-Maria Nadler, Fachbereichsleiterin

AKTIONSTAGE IN KLOSTERNEUBURG

Gut leben mit Demenz

FR 24. BIS SO 26. MAI  
STADTPLATZ

bibliothek st. martin

Wie im Mai des vergangenen Jahres wird auch heuer ein Wochenende dem Thema Demenz gewidmet, um in unserer Gemeinde Bewusstsein dafür zu schaffen und Informationen für Betroffene und Angehörige zu geben.

Vom 24. bis 26. Mai sind Aktionen am und rund um den Stadtplatz geplant.

Es gibt Blasmusik, Museumsführungen, ein Puppentheater, eine Filmvorführung, Kinder lassen Luftballone steigen ... und ganz viel Information.

Am Sonntag laden zwei generationenübergreifende Gottesdienste zum Mitfeiern ein.

Die **bibliothek st. martin** wird am **Samstag, 25. Mai** von **9 bis 13 Uhr** am Stadtplatz eine „Demenz-Reise“ durch die Medienlandschaft“ anbieten.

Interessierte können sich über Bücher, Hörbücher und DVDs zum Thema Demenz informieren, die in der Bibliothek entliehen werden können.

Das ausführliche Programm zu den Aktionstagen liegt ab Anfang Mai an mehreren Stellen der Pfarre und natürlich auch in der Bibliothek auf.

Uschi Swoboda




WAS GEHT MICH DAS AN?  
KLIMAWANDEL UND VERANTWORTUNG  
DO 5. JUNI 19:30 UHR, ALBRECHTSBERGERSAAL

Ein Vortrag von und mit **DR. HERBERT GREISBERGER**  
Geschäftsführer der enu (Energie- und Umweltagentur NÖ)  
Wetter-Kapriolen, Erderwärmung, Dürren, Klimaschutz und Anpassung an das Klima von morgen... Verantwortung und Handlungs-Optionen jeder und jedes Einzelnen von uns.

Erwachsenen-Bildung  
Sankt Martin  
Klosterneuburg

Walter Müller

# Veranstaltungen in St. Martin

1. Mai bis 7. Juni 2019

**Mi 1.5.**



**Ökumene-Ausflug mit dem Bus oder zu Fuß** (Informationen im April-Martin, auf der Homepage und den Handzetteln)

**Fr 3.5.**

8:00 **Eucharistiefeier**  
10:00 **Eucharistiefeier im Agnesheim**  
19:00 **Chor-Probe, Tönnchen**

**Sa 4.5.**

18:30 **Vorabendmesse**

**So 5.5. 3. Ostersonntag (C)**

*Gott, danke für die reiche ‚Beute‘ an Erfreulichem, die du mir täglich durch Menschen, Tiere, Pflanzen ... schenkst!*

Offb 5,11-14: Ihm, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm gebühren Lob und Ehre und Herrlichkeit und Kraft in alle Ewigkeit.

Joh 21,1-19: Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.

9:30 **Eucharistiefeier**  
10:45 **Ehe-Seminar, Albrechtsbergersaal**

**Mo 6.5.**

15:00 **Club 57** Plaudernachmittag im Club  
19:00 **PGR-Sitzung, Albrechtsbergersaal**

**Mi 8.5.**

18:30 **Eucharistiefeier**

**Fr 10.5.**

8:00 **Eucharistiefeier**  
10:00 **Eucharistiefeier im Agnesheim**  
19:00 **Chor-Probe, Tönnchen**

**Sa 11.5.**



9:30 **Erstkommunion 1**  
18:30 **Vorabendmesse**

**So 12.5. 4. Ostersonntag (C)**

*Gott, du Ursprung aller Menschen, hilf uns das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen.*

Offb 7,9.14b-17: Danach sah ich und siehe, eine große Schar aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen

Joh 10,27-30: Ich und der Vater sind eins.



9:30 **Erstkommunion 2, Familienmesse**

**Mo 13.5.**

15:00 **Club 57** Reisebericht Hamburg  
19:30 **Meditation, Albrechtsbergersaal**

**Mi 15.5.**

18:30 **Mai-Andacht „Marien-Vesper“**

**Fr 17.5.**

8:00 **Eucharistiefeier**  
10:00 **Eucharistiefeier im Agnesheim**  
19:00 **Chor-Probe, Tönnchen**

**Sa 18.5.**

18:30 **Vorabendmesse**  
19:30 **Händel-Festkonzert** des Ensemble Neue Streicher, Kirche (Näheres siehe Blattinneres)

**So 19.5. 5. Ostersonntag (C)**

*Gott, heute will ich bewusst in jedem Menschen sehen deine Wohnung sehen.*

Offb 21,1-5a: Seht, die Wohnung Gottes unter den Menschen!

Joh 13,31-35: Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.

9:30 **Eucharistiefeier**



...Cooles Angebote, besonders für Kinder und die ganze Familie :-)

**Mo 20.5.**

15:00 **Club 57** Maiandacht in der Lourdesgrotte Maria Gugging (Mitfahrgelegenheit möglich, (Anmeldung dafür bitte bei Fam. Steiner oder in der Pfarrkanzlei)

**Mi 22.5.**

18:30 **Eucharistiefeier**

**Fr 24.5.**

8:00 **Eucharistiefeier**  
10:00 **Eucharistiefeier im Agnesheim**  
10:00 **Aktionstage am Stadtplatz (bis So 26. 5)** „Gut leben mit Demenz“ (siehe Seite 3)  
**Firmwochenende bis So 26. 5.**

**Sa 25.5.**

9:00 - 13:00 **„Demenz-Reise durch die Medienlandschaft“** bibliothek st. martin, Stadtplatz im Rahmen der Aktionstage „Gut leben mit Demenz“  
18:30 **Vorabendmesse**

**So 26.5. 6. Ostersonntag (C)**

*Gott, im Vertrauen auf dich gehe ich meine Schritte!*

Offb 21,10-14.22-23: Denn die Herrlichkeit Gottes erleuchtet sie ...

Joh 14,23-29: Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.



9:30 **Eucharistiefeier** und **Knirpskirche** im **Albrechtsbergersaal**

**Mo 27.5.**

15:00 **Club 57** Musiknachmittag mit Agnes und ihrer Gitarre

**Di 28.5.**

8:00 **Geburtstagsmesse**, anschl. Frühstück

**Mi 29.5.**

18:30 **Vorabendmesse**

**Do 30.5. Christi Himmelfahrt (C)**

*Gott, deine Liebe möge sich in allen Herzen breit machen.*

Eph 1,17-23: Er erleuchte die Augen eures Herzens.

Lk 24,46-53: Dort erhob er seine Hände und segnete sie.

9:30 **Eucharistiefeier**

**Fr 31.5.**

8:00 **Eucharistiefeier**  
10:00 **Eucharistiefeier im Agnesheim**

**Sa 1.6.**

18:30 **Vorabendmesse**

**So 2.6. 7. Ostersonntag (C)**

*Gott, danke für die Herrlichkeit, die du uns in Jesus nahe gebracht hast.*

Offb 22,12-14.16-17.20: Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.

Joh 17,20-26: Ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast.

9:30 **Eucharistiefeier**

**Mo 3.6.**

13:00 **Club 57** Ein Mittagessen-Nachmittag beim ehem. Heurigen Ockermüller in Kritzendorf

**Mi 5.6.**

18:30 **Eucharistiefeier**

**Do 6.6.**

19:30 **„Was geht mich das an?“ – Klimawandel und Verantwortung** Vortrag von Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der enu, Albrechtsbergersaal (siehe Seite 3)

**Fr 7.6.**

8:00 **Eucharistiefeier**  
10:00 **Eucharistiefeier im Agnesheim**